

Pressemeldung Austrian Gaming Industries

Austrian Gaming Industries erhält Gerätelizenz für Video Slots in Frankreich und erwartet eine Fortsetzung des Siegeszuges der Video Poker Geräte. Dieser Tage werden die ersten Maschinen an Vertriebspartner Bally France ausgeliefert.

Nachdem es der Austrian Gaming Industries (AGI) innerhalb weniger Monate nach der Zulassung für ihre Casinogeräte in Frankreich gelungen ist, mit den Video Poker Geräten voll auf Erfolgskurs zu gehen und weitere 150 Maschinen über Vertriebspartner Bally France auszuliefern, könnte nun nach der Zulassung der Video Slots ein ähnlicher Siegeszug starten.

„Die qualitätsgewohnten französischen Spieler wissen Innovationen im Design- und Spielbereich besonders zu schätzen, wie sich bereits bei den Video Poker Geräten gezeigt hat. Die Video Slots sind sowohl technisch als auch optisch höchst attraktiv und bieten den französischen Spielern neue, spannende Herausforderungen. Wir sind deshalb sehr zuversichtlich“, unterstreicht AGI-Geschäftsführer Jens Halle.

Die AGI als für die Produktion und den Vertrieb zuständige Tochter der Novomatic Gruppe garantiert darüber hinaus gemeinsam mit dem erfahrenen und anerkannten Vertriebspartner Bally France eine professionelle Marktbetreuung und Markterschließung im Interesse ihrer Kunden. Dazu kommt der hervorragenden Ruf der Novomatic Gruppe, die seit 1980 auf dem internationalen Glücksspielmarkt etabliert und in mehr als 30 Ländern weltweit aktiv ist.